

Elbenrod (1997)

Von Dr. Herbert Jäkel, Asfeld (1997)

Die landwirtschaftlich-gewerbliche Mischgemeinde liegt zwischen den Hügeln des windungsreichen Berfatales. Elbenrod ist ein locker bebautes Haufendorf, dessen Fachwerkhäuser sich um die auf einer Anhöhe im ummauerten Friedhof stehende Kirche gruppieren, das sich längs der Berfer Straße und hangaufwärts Richtung „Elbenröder Dick“ ausgedehnt hat.



© GFA

1238 heißt der Ort Elbenrot, 1313 wird urkundlich eine Kirche erwähnt, die zu Eudorf und damit zum Erzpriestersprengel Ottrau gehörte, vermutlich im 16. Jahrhundert eine Filiale Asfelds wurde, in dessen Amt Elbenrod lag.



Ortsmitte

© GFA

Die Kirche mit dem kleinen romanischen Schiff stammt aus dem 12. Jahrhundert, während die ehemalige Apsis 1715 durch einen Rechteckchor in Fachwerk ersetzt wurde. Im Innern sind Kruzifixus, Kanzel und Orgel sehenswert. Sie wurde 1994/1995 renoviert.



© GFA

Erstveröffentlichung:

Dr. Herbert Jäkel, Kleine illustrierte Geschichte der Stadt Alsfeld. Festgabe des Geschichts- und Museumsvereins Alsfeld aus Anlass seines 100-jährigen Bestehens 1897-1997, Alsfeld 1997, S. 54-55.

*Die Veröffentlichung der Texte des Autors im Rahmen des Internetprojekts
www.Geschichtsforum-Alsfeld.de wurde von ihm bzw. seinen Rechtsnachfolgern genehmigt.*

[Stand: 30.01.2024]